

Stand: 10.02.2026 09:37:09

## Vorgangsmappe für die Drucksache 17/12712

"Bericht über den Stand der Umsetzung der Waldschutzziele der Nationalen Biodiversitätsstrategie  
- Bayern muss handeln!"

---

### Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 17/12712 vom 21.07.2016
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 17/14488 des LA vom 24.11.2016
3. Beschluss des Plenums 17/14734 vom 08.12.2016
4. Plenarprotokoll Nr. 89 vom 08.12.2016



## **Antrag**

der Abgeordneten **Horst Arnold, Florian von Brunn, Ruth Müller, Herbert Woerlein, Klaus Adelt, Susann Biedefeld, Kathi Petersen SPD**

### **Bericht über den Stand der Umsetzung der Waldschutzziele der Nationalen Biodiversitätsstrategie – Bayern muss handeln!**

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, im Ausschuss für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten zum Stand und zur weiteren Vorgehensweise bei der Umsetzung der Nationalen Strategie zur Biologischen Vielfalt (Nationale Biodiversitätsstrategie – NBS) im Bereich des Waldschutzes einen Bericht zu geben.

Insbesondere soll über folgendes berichtet werden:

- Welcher Anteil an Forstfläche im Besitz des Freistaates Bayern wird aktuell analog der Vorgaben der Waldstrategie 2020 der Bundesregierung nicht bewirtschaftet (regionale Darstellung)?
- Mit welchen Maßnahmen will die Staatsregierung die Vorgaben der Ziele der NBS im Bereich des Waldschutzes erreichen?
- Welche Rolle könnte die Ausweisung eines „Nationalparks Steigerwald“ für die Erreichung der Ziele der NBS bedeuten?
- Wie entwickelte sich die Förderung freiwilliger Extensivierungsprogramme im Privatwald (regionale Darstellung, flächenmäßig und monetär) in den vergangenen 15 Jahren?
- Wie beurteilt die Staatsregierung den Vorwurf von Greenpeace, Bayern sei Schlusslicht beim Waldschutz?
- Wie entwickelte sich der Totholzvorrat in den bayerischen Wäldern in den vergangenen 15 Jahren (aufgeteilt in Privat- und Staatswald) und wie bewertet die Staatsregierung diese Entwicklung?

### **Begründung:**

Laut einer aktuellen Studie der Umweltschutzorganisation Greenpeace gibt es in Bayern erhebliche Defizite im Bereich Waldschutz. In einer bundesweiten Umfrage wurde festgestellt, dass die bisherige Nutzung der Wälder durch den Freistaat Bayern die Ziele der Bundesregierung zum Schutz der Biodiversität gefährden.

Die Nationale Strategie zur Biologischen Vielfalt (NBS) wurde am 7. November 2007 vom Bundeskabinett mit Unterstützung des damaligen Bundeslandwirtschaftsministers Horst Seehofer verabschiedet. Unter anderem wurde darin festgelegt, den Flächenanteil der Wälder mit natürlicher Waldentwicklung auf fünf Prozent zu steigern. Dieses Ziel wurde mit der Waldstrategie 2020 der damaligen Bundeslandwirtschaftsministerin Ilse Aigner, veröffentlicht im November 2011, bekräftigt.

Aus Sicht der BayernSPD-Landtagsfraktion dürfen die oben genannten Vorgaben keinesfalls zwangsläufig den Privatwaldbesitzern aufgeburdet werden, so dass die Zielsetzung der natürlichen Waldentwicklung folglich hauptsächlich auf den Flächen stattfinden muss, die im Besitz des Freistaates Bayern sind. Weiterhin ist es geboten, auf freiwilliger Basis verlässliche Vereinbarungen mit Privatwaldbesitzern zu treffen, um angebotene Flächen gegen Ausgleich aus der Bewirtschaftung zu nehmen.

Der Vorwurf bestimmter Naturschutzorganisationen zu den Defiziten hinsichtlich der Umsetzung der oben genannten Strategien sollte ernsthaft geprüft und das bisherige Handeln in diesem Bereich angepasst werden. Neben der Ausweisung größerer Schutzgebiete, wie dem Steigerwald, muss die Förderung des Privatwalds hinsichtlich des Waldschutzes intensiviert werden, um die Vorgaben der Nationalen Strategie zur Biologischen Vielfalt zu erreichen.



## **Beschlussempfehlung und Bericht**

**des Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten**

**Antrag der Abgeordneten Horst Arnold, Florian von Brunn,  
Ruth Müller u.a. SPD  
Drs. 17/12712**

**Bericht über den Stand der Umsetzung der Waldschutzziele der  
Nationalen Biodiversitätsstrategie - Bayern muss handeln!**

### **I. Beschlussempfehlung:**

**Ablehnung**

Berichterstatter: **Florian von Brunn**  
Mitberichterstatter: **Klaus Steiner**

### **II. Bericht:**

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten federführend zugewiesen. Der Ausschuss für Umwelt und Verbraucherschutz hat den Antrag mitberaten.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 48. Sitzung am 12. Oktober 2016 beraten und mit folgendem Stimmergebnis:  
CSU: Ablehnung  
SPD: Zustimmung  
FREIE WÄHLER: Zustimmung  
B90/GRÜ: Zustimmung  
Ablehnung empfohlen.
3. Der Ausschuss für Umwelt und Verbraucherschutz hat den Antrag in seiner 60. Sitzung am 24. November 2016 mitberaten und mit folgendem Stimmergebnis:  
CSU: Ablehnung  
SPD: Zustimmung  
FREIE WÄHLER: Zustimmung  
B90/GRÜ: Zustimmung  
Ablehnung empfohlen.

**Angelika Schorer**  
Vorsitzende



## **Beschluss des Bayerischen Landtags**

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

**Antrag** der Abgeordneten **Horst Arnold, Florian von Brunn, Ruth Müller, Herbert Woerlein, Klaus Adelt, Susann Biedefeld, Kathi Petersen SPD**

**Drs. 17/12712, 17/14488**

**Bericht über den Stand der Umsetzung der Waldschutzziele der Nationalen Biodiversitätsstrategie – Bayern muss handeln!**

**Ablehnung**

Die Präsidentin

I.V.

**Reinhold Bocklet**

I. Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Erster Vizepräsident Reinhold Bocklet

**Erster Vizepräsident Reinhold Bocklet:** Ich rufe **Tagesordnungspunkt 2** auf:

**Abstimmung**

**über Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 1)**

Von der Abstimmung ausgenommen sind die Nummer 2 und die Nummer 24 der Anlage. Das sind der Antrag der Fraktion FREIE WÄHLER betreffend "Bayerische Medienvielfalt stärken: Marginalisierung des Regionalfernsehens entgegenwirken" auf Drucksache 17/11720 und der Antrag der SPD auf Drucksache 17/11422 betreffend "Förderung des lokalen und regionalen Fernsehens", die gemeinsam mit dem Tagesordnungspunkt 10 – das ist der Gesetzentwurf der Staatsregierung zur Änderung des Mediengesetzes – beraten werden sollen.

(...)

**Erster Vizepräsident Reinhold Bocklet:** Jetzt folgt noch die Abstimmung über die Liste. Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Ihnen vorliegende Liste.

(Siehe Anlage 1)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der aufgelegten Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind die Fraktionen der CSU, der SPD, der FREIEN WÄHLER und des BÜNDNISSES 90/DIE GRÜNEN. Gegenstimmen! – Sehe ich keine. Stimmenthaltungen? – Auch keine. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

**Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratenden Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 2)**

Es bedeuten:

- (E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses  
(G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen  
(ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder  
Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss  
(A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder  
Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss  
(Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

1. Antrag der Abgeordneten Harry Scheuenstuhl, Horst Arnold,  
Klaus Adelt u.a. SPD  
Uran in Düngemitteln –  
Schutz des Grundwassers und der landwirtschaftlichen Nutzflächen  
Drs. 17/5212, 17/14405 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

2. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl,  
Prof. Dr. Michael Piazolo u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Bayerische Medienvielfalt stärken:  
Marginalisierung des Regionalfernsehens entgegenwirken  
Drs. 17/11720, 17/14539 (G)

**der Antrag wird mit TOP 10 – 2. Lesung des Mediengesetzes  
auf Drs. 17/13225 – beraten**

3. Antrag der Abgeordneten Bernhard Roos, Annette Karl,  
Natascha Kohnen u.a. SPD  
ÖPNV-Busförderung stärker auf alternative Treibstoffe ausrichten  
und CO<sub>2</sub> sowie NO<sub>x</sub> einsparen  
Drs. 17/12425, 17/14493 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

<b>CSU</b>	<b>SPD</b>	<b>FREIE WÄHLER</b>	<b>GRÜ</b>
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>

4. Antrag der Abgeordneten Alexander Flierl, Dr. Otto Hünnerkopf,  
Angelika Schorer u.a. CSU  
Wildlebensraumberatung  
Drs. 17/12443, 17/14486 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

<b>CSU</b>	<b>SPD</b>	<b>FREIE WÄHLER</b>	<b>GRÜ</b>
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

5. Antrag der Abgeordneten Ruth Müller, Horst Arnold, Florian von Brunn u.a. SPD  
Neuaufage der Broschüre der LfL „Unkrautmanagement auf Wiesen  
und Weiden“  
Drs. 17/12598, 17/14487 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

<b>CSU</b>	<b>SPD</b>	<b>FREIE WÄHLER</b>	<b>GRÜ</b>
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

6. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Bernhard Pohl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Neuen Bundesverkehrswegeplan zügig umsetzen – staatliche Bauämter und Autobahndirektionen stärken  
Drs. 17/12696, 17/14494 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

7. Antrag der Abgeordneten Horst Arnold, Florian von Brunn, Ruth Müller u.a. SPD  
Bericht über den Stand der Umsetzung der Waldschutzziele der Nationalen Biodiversitätsstrategie – Bayern muss handeln!  
Drs. 17/12712, 17/14488 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

8. Antrag der Abgeordneten Susann Biedefeld, Florian von Brunn, Klaus Adelt u.a. SPD  
Kommunale Katzenschutzverordnungen – Ermächtigungsgrundlage im Landesstraf- und Verordnungsgesetz schaffen  
Drs. 17/12716, 17/14454 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

9. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Leopold Herz u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Weiteres Höfesterben durch überzogene Ammoniakemissionsvorschriften verhindern  
Drs. 17/12718, 17/14489 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

10. Antrag der Abgeordneten Thomas Kreuzer, Joachim Unterländer, Peter Winter u.a. CSU  
Teil-Blindengeld einführen, Beschlüsse von St. Quirin umsetzen  
Drs. 17/12925, 17/14503 (E)

**Votum des mitberatenden Ausschusses für  
Staatshaushalt und Finanzfragen**

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

11. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Thomas Mütze u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Rechtsunsicherheit beseitigen:  
Weiterentwicklung des Glücksspielstaatsvertrags forcieren  
Drs. 17/13015, 17/14490 (A)

**Über den Antrag wird gesondert abgestimmt.**

12. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Thomas Kreuzer, Petra Guttenberger, Dr. Florian Herrmann u.a. und Fraktion (CSU)  
Bericht zu Entwicklungen beim Glücksspielstaatsvertrag  
Drs. 17/13026, 17/14491 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

13. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Thomas Gehring u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Vorsorgeprinzip schützen – Keine Aufweichung durch CETA  
Drs. 17/13072, 17/14542 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

14. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Thomas Gehring u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Wasserversorgung in öffentlicher Hand behalten – Kein Zugriff durch CETA  
Drs. 17/13074, 17/14541 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

15. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Dr. Christian Magerl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Expertenanhörung – Dritter Nationalpark für Bayern  
Drs. 17/13077, 17/14344 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

16. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Jürgen Mistol u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Keine Gentechnik durch CETA – Bayern muss gentechnikfrei bleiben  
Drs. 17/13082, 17/14540 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

17. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Martin Stümpfig u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Keine versteckten Steuergeschenke für Atomkonzerne –  
Brennelementesteuer beibehalten  
Drs. 17/13089, 17/14485 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

18. Antrag der Abgeordneten Horst Arnold, Florian von Brunn, Ruth Müller u.a. SPD  
Direktvermarktung von Rohmilch unterstützen –  
praxisnahe Novellierung der Tierische Lebensmittel-Hygieneverordnung  
Drs. 17/13114, 17/14406 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH

19. Antrag der Abgeordneten Isabell Zacharias, Martina Fehlner, Georg Rosenthal u.a. SPD  
Konzept zur Umsetzung der Studienorientierungsverfahren  
Drs. 17/13154, 17/14505 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

20. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Rosi Steinberger u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Regionalität und Dezentralität fördern –  
nachhaltiges Schlachthofkonzept vorlegen  
Drs. 17/13317, 17/14407 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

21. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Karl Vetter u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Mehr Prävention und Transparenz für den Risikostrukturausgleich  
Drs. 17/13354, 17/14474 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

- 22.

23. Antrag der Abgeordneten Florian von Brunn, Klaus Adelt, Harry Scheuenstuhl u.a. SPD  
Dritter Nationalpark in Bayern jetzt!  
Potenzial- und Machbarkeitsstudie statt leeren PR-Ankündigungen  
Drs. 17/13357, 17/14404 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

24. Antrag der Abgeordneten Dr. Florian Herrmann, Josef Zellmeier, Manfred Ländner u.a. CSU  
Linksextremismus und linksextremistische Gewalt in Bayern  
Drs. 17/13713, 17/14413 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

25. Antrag der Abgeordneten Martina Fehlner, Dr. Christoph Rabenstein, Markus Rinderspacher u.a. SPD  
Förderung des lokalen und regionalen Fernsehens  
Drs. 17/11422, 17/14506 (G) [X]

**der Antrag wird mit TOP 10 – 2. Lesung des Mediengesetzes  
auf Drs. 17/13225 – beraten**